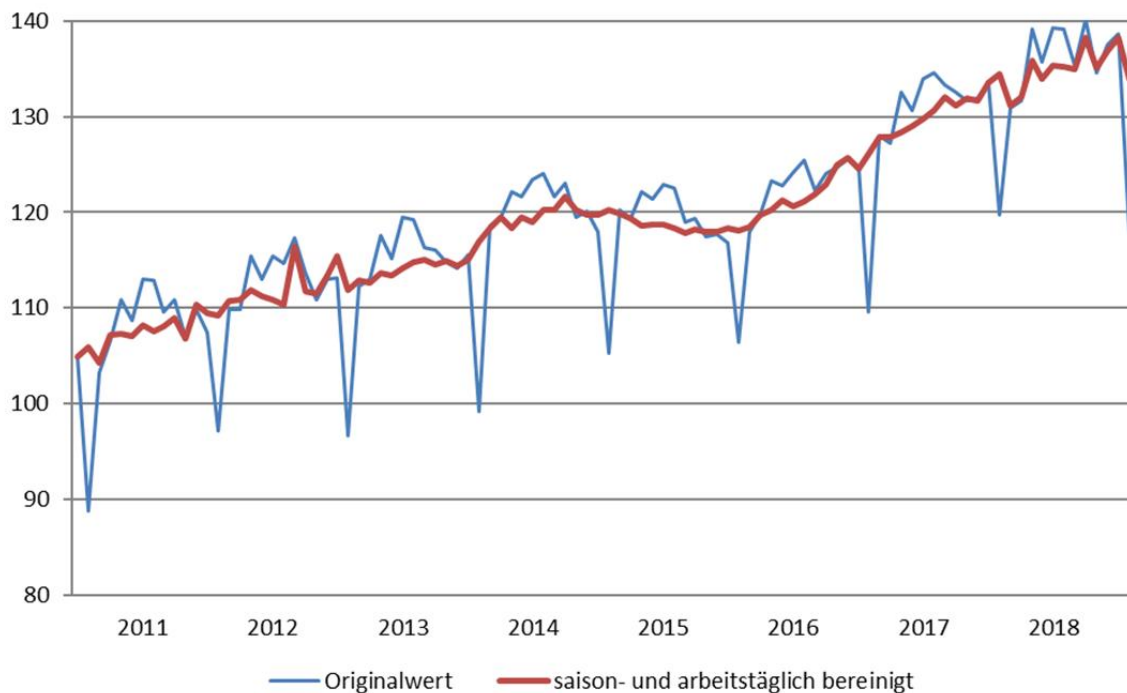


## Aktuelle Daten - Presseinformationen 3. April 2019

Der RWI/ISL Containerumschlag-Index ist saisonbereinigt im Berichtsmontat Februar zurückgegangen. Besonders kräftig gesunken ist der Umschlag in den chinesischen Häfen, was allerdings auch durch das chinesische Neujahrsfest beeinflusst ist. Dieses wird zwar prinzipiell bei der Berechnung des Index berücksichtigt, jedoch ist die Schätzung des Einflusses mit Unsicherheit verbunden. In der Grundtendenz stagniert der Index damit seit Oktober 2018, was auf einen ebenfalls stagnierenden Welthandel hindeutet. Der Index wird aus Umschlagszahlen von 83 bedeutenden Häfen errechnet und deckt etwa 60% des weltweiten Containerumschlags ab.

2010=100

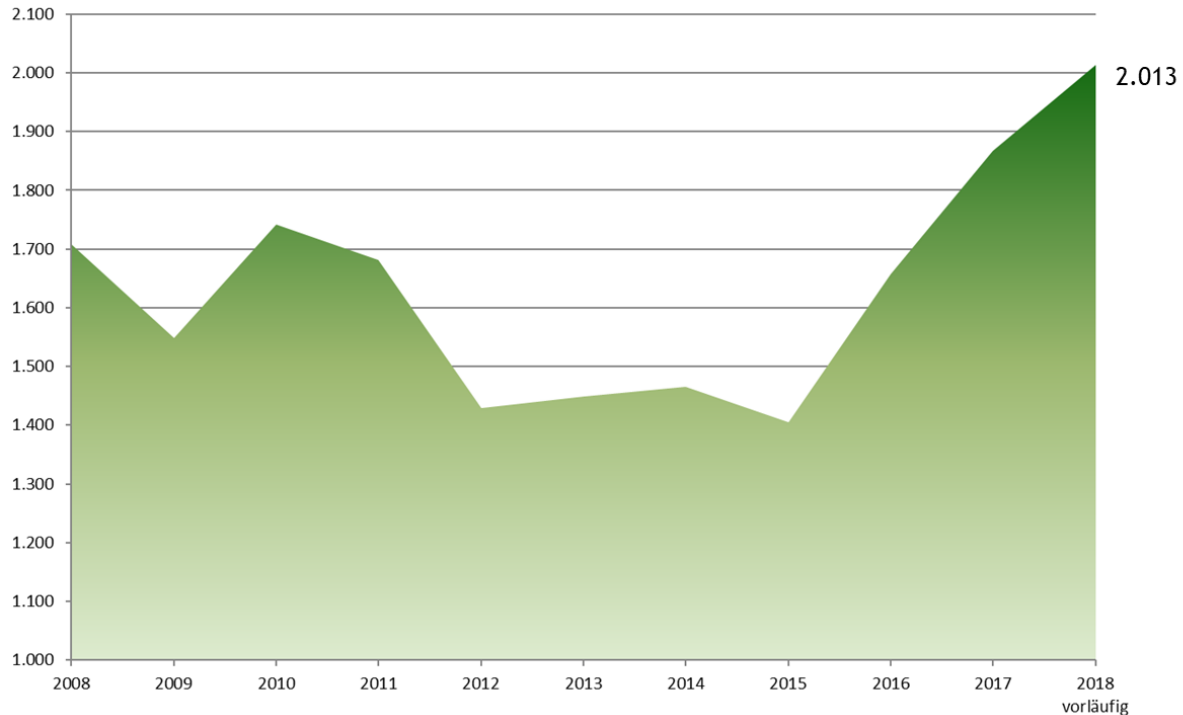


Quelle: RWI/ISL, eigene Darstellung

## Neugründungen Bundessparte Transport und Verkehr

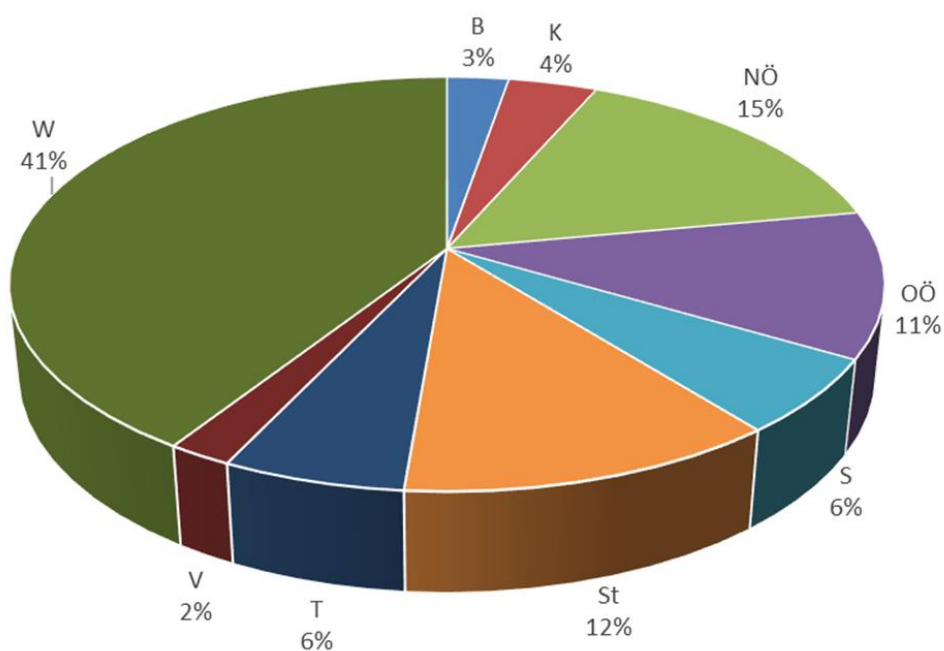
Die Bundessparte Transport und Verkehr wächst weiter!

Nach vorläufigen Ergebnissen sind im Vorjahr 2.013 Unternehmen in der Sparte Transport und Verkehr gegründet worden. Das bedeutet eine starke Zunahme gegenüber den Zahlen in den letzten Jahren.



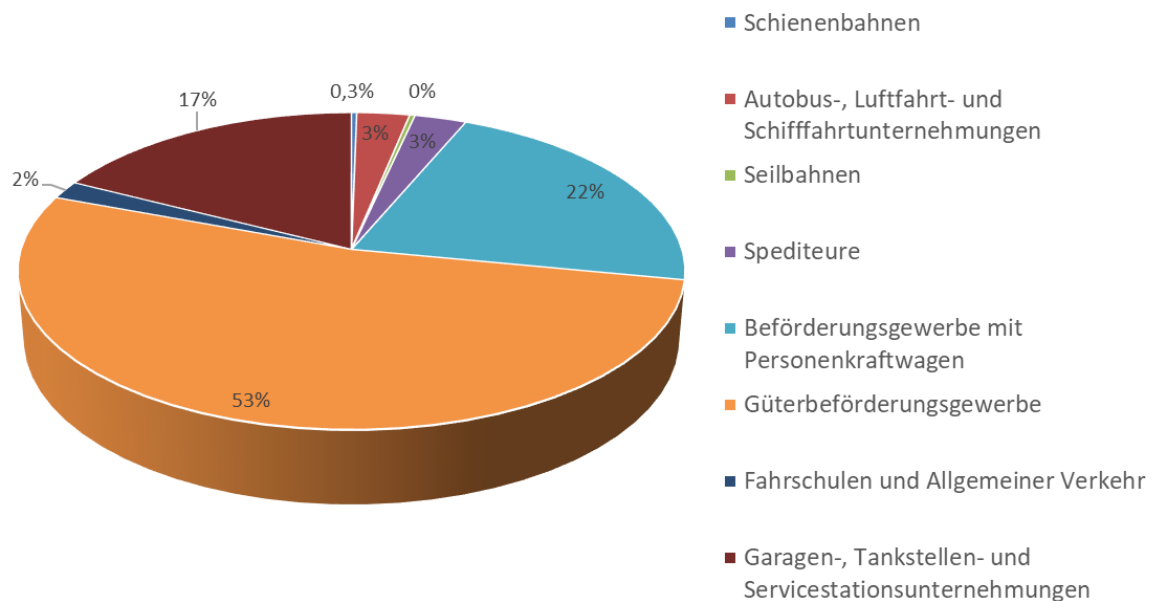
Quelle: WKO

Nach Bundesländern betrachtet, wurden mit Abstand die meisten neuen Unternehmen in Wien gegründet, danach folgen Niederösterreich, die Steiermark und Oberösterreich.



Quelle: WKO, vorläufige Daten

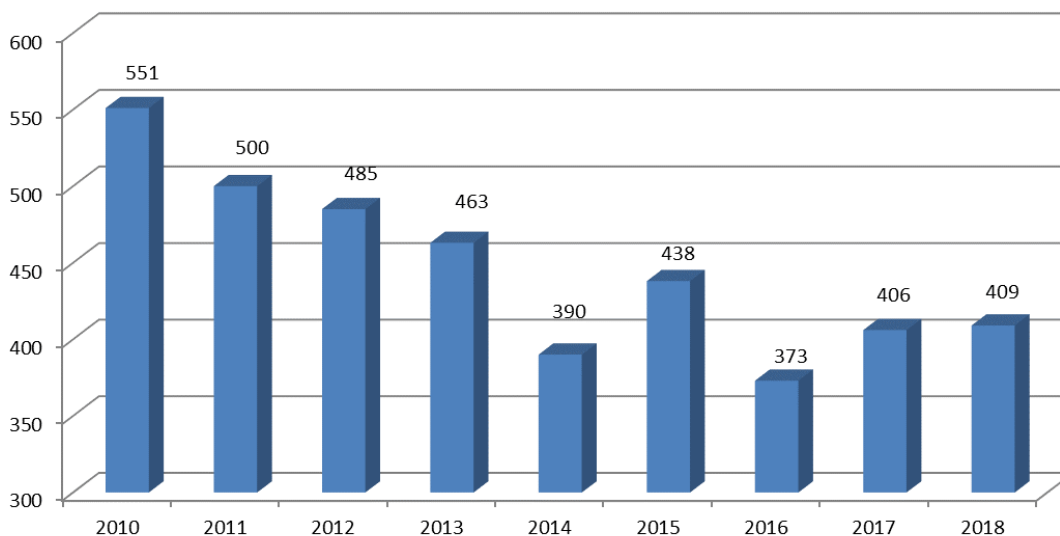
Auf Fachverbandsebene erfolgte über die Hälfte der Neugründungen im Güterbeförderungsgewerbe, gefolgt vom Beförderungsgewerbe mit Personenkraftwagen sowie vom Fachverband der Garagen-, Tankstellen- und Servicestationsunternehmen.



Quelle: WKO, vorläufige Daten

### Insolvenzen 2018

Bei den Insolvenzzahlen verzeichnete die Verkehrswirtschaft laut Sonderauswertung des KSV im letzten Jahr 409 Insolvenzen und abgewiesene Konkursanträge und ist damit auf dem Niveau von 2017. Der langfristige Trend seit 2010 zeigt damit - bis auf einzelne Ausreißer - sinkende Insolvenzzahlen. Über die Hälfte der Insolvenzen betreffen Unternehmen des Fachverbands für Güterbeförderung, der auch der mitgliederstärkste in der Sparte Transport und Verkehr ist.



Quelle: KSV1870, Sonderauswertung; eigene Darstellung

## Straßenverkehr

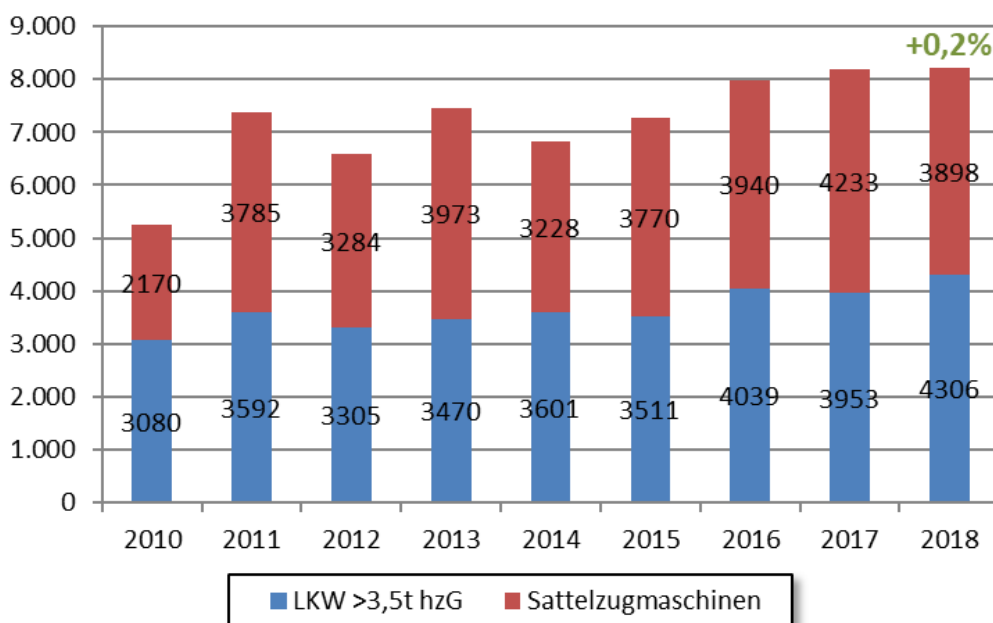
### Neuzulassungen Lkw und Sattelzugfahrzeuge im Monatsvergleich



Quelle: Statistik Austria, eigene Darstellung

In der Monatsbetrachtung ist ersichtlich, dass die Neuzulassungen heuer insgesamt leicht über dem Vergleichszeitraum Jänner-Februar 2018 liegen. Die Zulassungszahlen in den letzten Monate 2018 lagen auch durchwegs über denen von 2017. Insgesamt wurden im Vorjahr 8.204 Lkw über 3,5 Tonnen und Sattelzugfahrzeuge neu zugelassen, das sind leicht mehr als 2017. Damit wurde ein neuer Höchstwert seit 2010 markiert.

### Neuzulassungen in Österreich



Quelle: Statistik Austria, eigene Darstellung

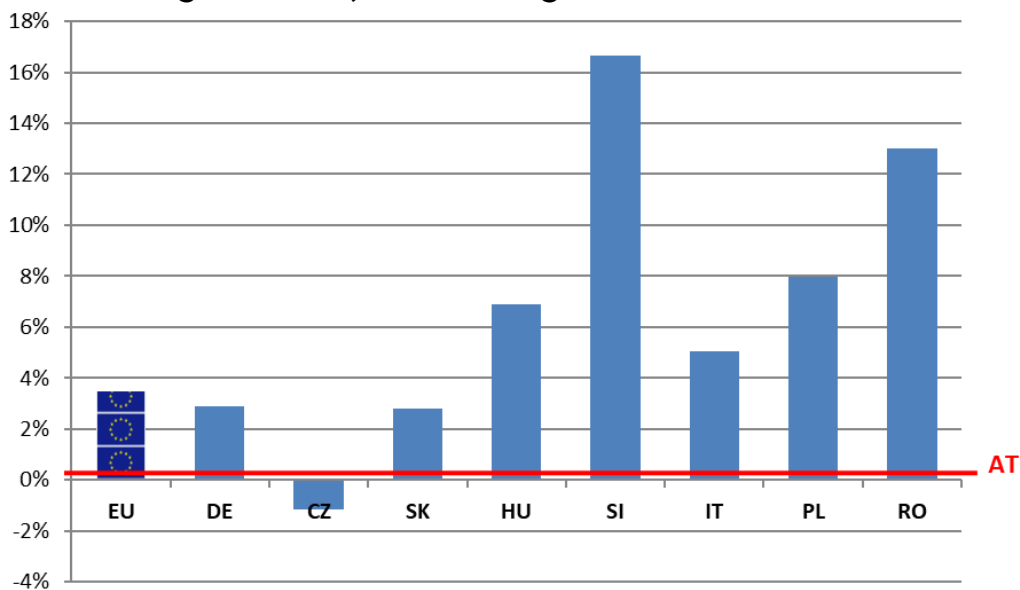
Wie die folgende Tabelle zeigt, ist der Gesamtbestand an Fahrzeugen in allen drei Bereichen - Lkw über 3,5t, Sattelzugfahrzeuge und Omnibusse - im Jahr 2018 steigend. Besonders großen Zuwachs von 5,8% verzeichnen die Sattelzugfahrzeuge.

Fahrzeugbestand

	Dez. 17	Dez. 18	VÄ in %
Lkw über 3,5 t	52.924	53.582	1,2%
Sattelzugfahrzeuge	17.870	18.904	5,8%
Omnibusse	9.956	10.037	0,8%

Quelle: Statistik Austria

### Neuzulassungen Lkw >3,5t: Änderung Jahr 2018 zu Jahr 2017 in %



Quelle: ACEA, eigene Darstellung

Im EU-Vergleich 2018 ist Österreich mit dem bereits erwähnten Wachstum der Neuzulassungen bei Lkw über 3,5t und Sattelzugmaschinen jedoch deutlich unter EU-Durchschnitt von 3,5%. Von den Vergleichsländern lag nur Tschechien - das sogar einen Rückgang der Zulassungszahlen verzeichnete - hinter Österreich.

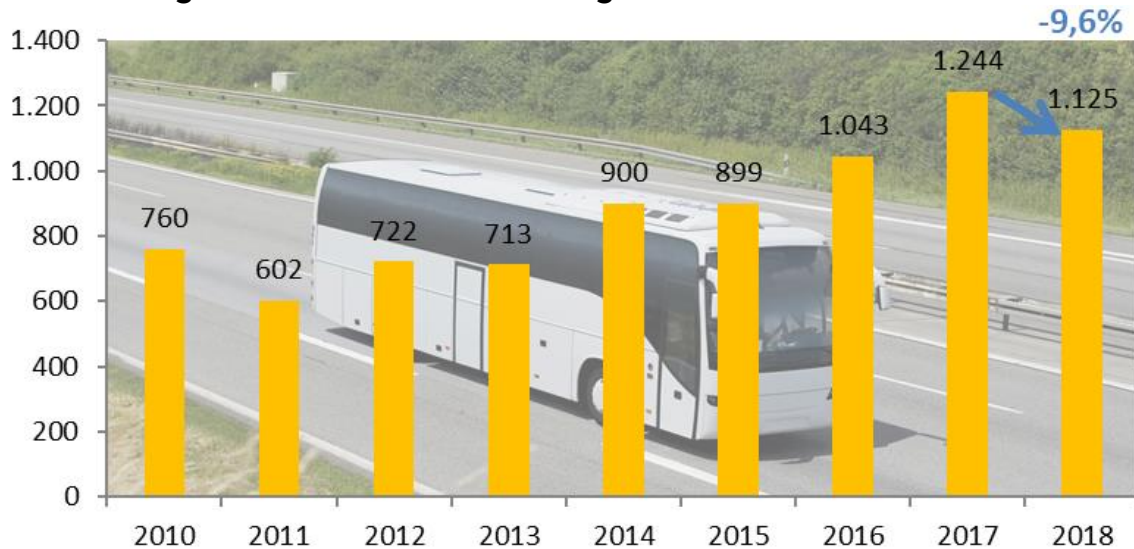
### Neuzulassungen Lkw >3,5t: Jänner-Februar 2019 zu 2018 in %



Quelle: ACEA, eigene Darstellung

Im EU-Vergleich der Zulassungszahlen für Jänner und Februar ist Österreich wieder gut dabei und liegt nur knapp unter dem EU-Durchschnitt. Viele der Vergleichsländer sind hinter Österreich. Lediglich Deutschland weist einen auffällig großen Zuwachs aus. Insgesamt sind diese Zahlen noch nicht sehr aussagekräftig, da erst Ergebnisse von zwei Monaten darin enthalten sind.

### Neuzulassungen Autobusse im Jahresvergleich



Quelle: Statistik Austria, eigene Darstellung

Die Neuzulassungen bei Autobussen sanken 2018 um 9,6% auf insgesamt 1.125 Stück. Trotz dieses Rückgangs wurden damit die zweithöchsten Zulassungswerte seit über 15 Jahren erreicht. Der Bestand an Autobussen erhöhte sich demnach während des Jahres 2018 um 0,8%.

### Transportaufkommen österreichischer Unternehmer im Quartalsvergleich



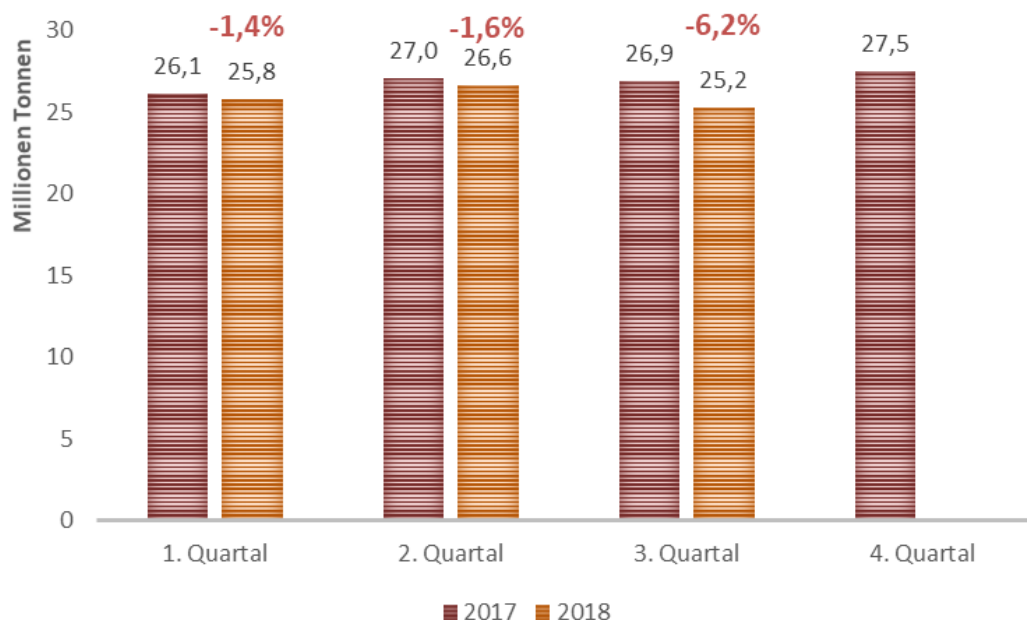
\* Schnellschätzung (flash estimates) für 4. Quartal 2018 (auch im Jahresergebnis enthalten)

Quelle: Statistik Austria, eigene Darstellung

Der Straßengüterverkehr heimischer Unternehmen verzeichnete im Jahr 2018 leichte Zuwächse von 1,9% (im Vergleich zu 2017). In allen Quartalen mit Ausnahme des 3. Quartals wurde das Transportaufkommen gesteigert. Generell ist diese positive Entwicklung auf Zuwächse im Inlandsverkehr zurückzuführen, während die Tonnagen im grenzüberschreitenden Verkehr und insbesondere im Transitverkehr (jeweils heimischer Unternehmen) zurückgingen.

## Schienengüterverkehr: Transportaufkommen in- und ausländischer Unternehmen am österreichischen Schienennetz

Der Schienengüterverkehr von in- und ausländischen Unternehmen entwickelte sich im ersten und zweiten Quartal 2018 leicht rückläufig. Im 3. Quartal 2018 sank das Transportaufkommen um 6,2% (gegenüber dem Vergleichsquartal 2017).

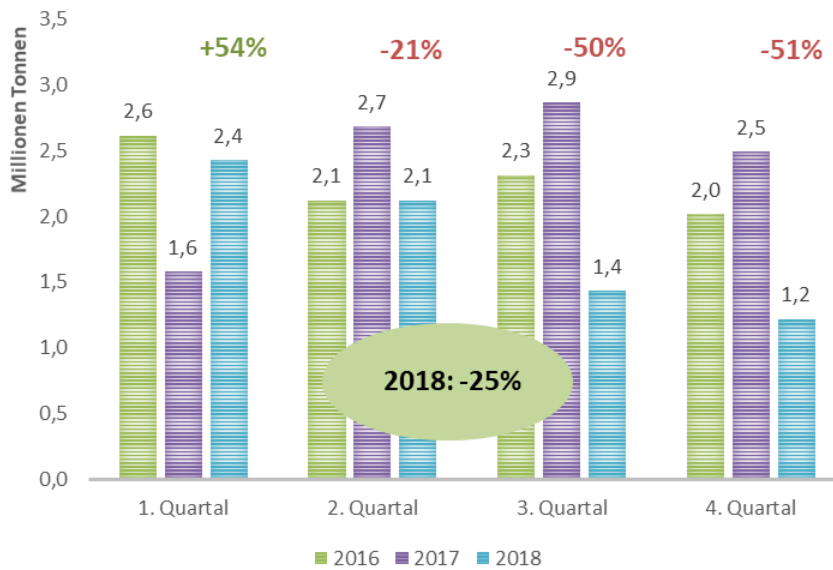


Quelle: Statistik Austria, eigene Darstellung

## Donauschifffahrt: Transportaufkommen

Das Transportaufkommen auf dem österreichischen Teil der Donau ging im Jahr 2018 insgesamt um 25% auf 7,2 Millionen Tonnen zurück. Die quartalsweise Betrachtung zeigt, dass im ersten Quartal ein deutlicher Zuwachs gegenüber 2017 erreicht werden konnte. In den weiteren Quartalen wurden hingegen Rückgänge verzeichnet, was auch stark auf das mehrmonatige Niederwasser im Vorjahr zurückzuführen ist.

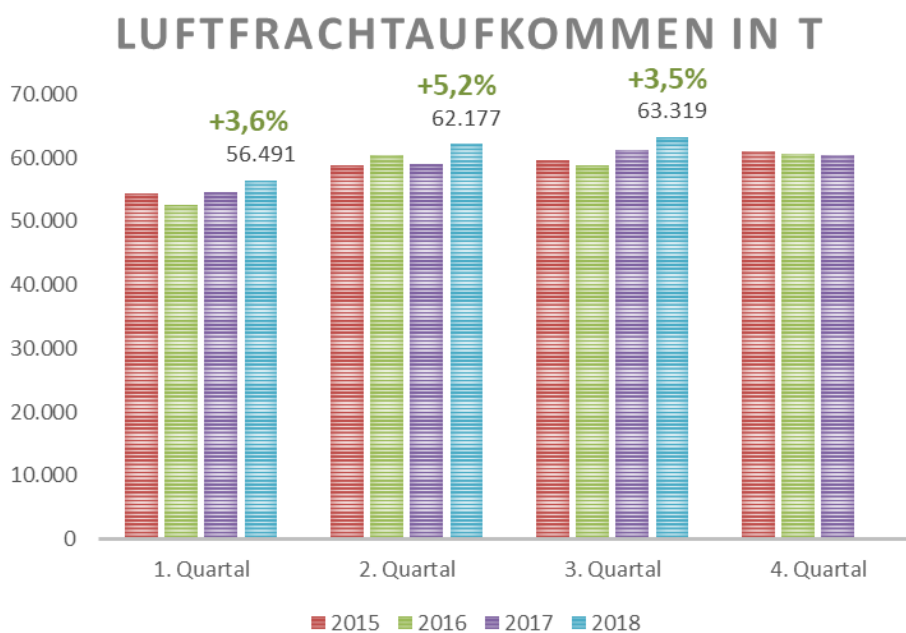
## TRANSPORTAUFKOMMEN AUF DER DONAU



Quelle: Statistik Austria, eigene Darstellung

## Luftfahrt - Fracht

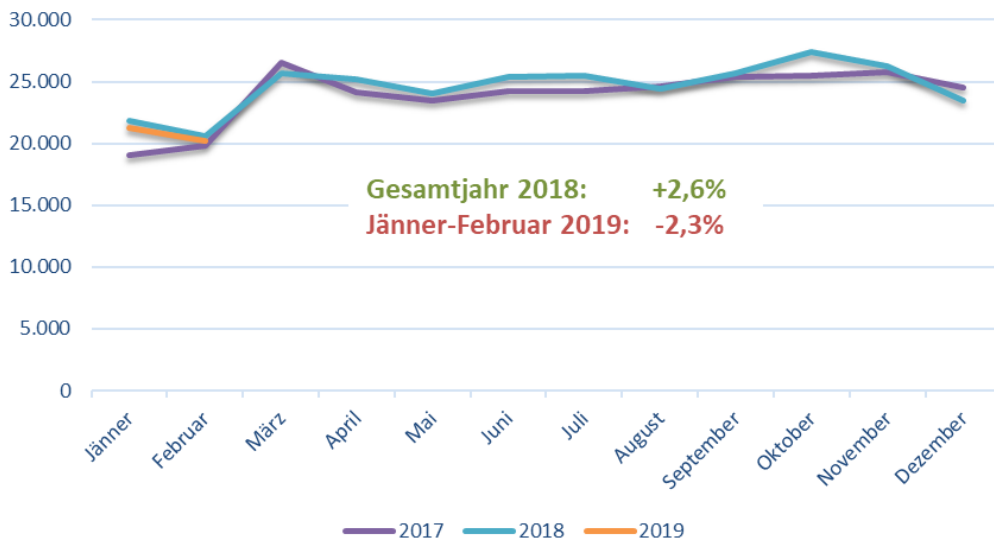
In der Luftfracht wurde in den drei verfügbaren Quartalen 2018 ein stetiges, moderates Wachstum verzeichnet. In den aktuelleren Zahlen des - bei weitem aufkommensstärksten - Flughafen Wien-Schwechat legte das Aufkommen von Luftfracht inkl. Trucking im Jahr 2018 um 2,6% (im Vergleich zu 2017) zu. Von Jänner-Februar 2019 (verglichen mit Jänner-Februar 2018) entwickelte sich das Frachtaufkommen mit -2,3% rückläufig.



Quelle: Statistik Austria, eigene Darstellung



## Flughafen Wien: Luftfracht und Trucking in t

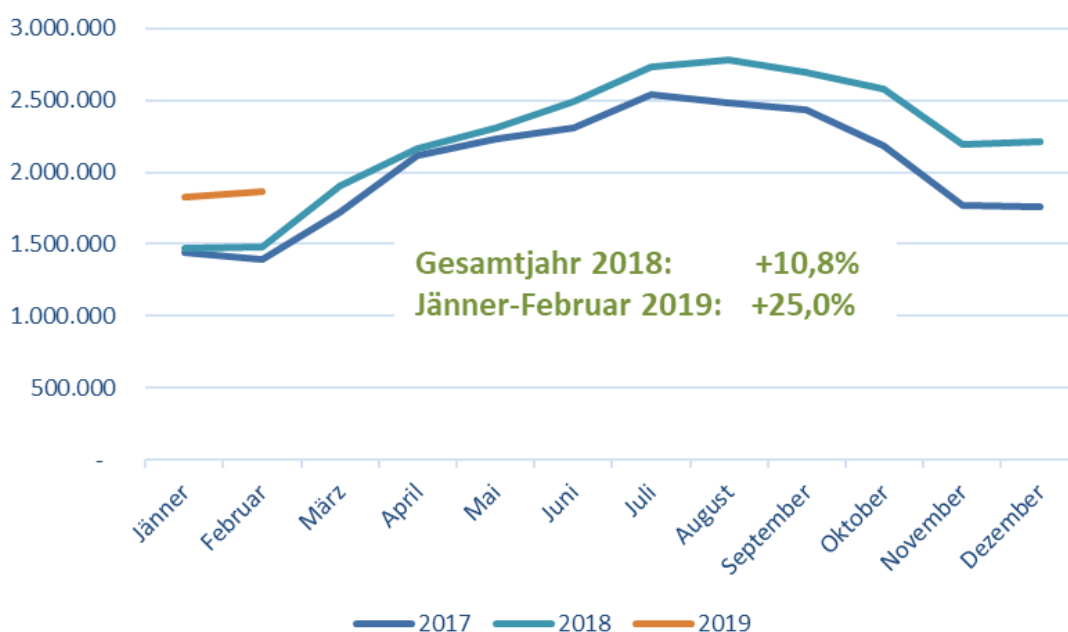


Quelle: Flughafen Wien, eigene Darstellung

## Luftfahrt - Passagiere

Im Passagierbereich stieg die Anzahl der Fluggäste am Flughafen Wien-Schwechat im Jahr 2018 um insgesamt 10,8% an. In jedem einzelnen Monat wurden mehr Passagiere befördert als im jeweiligen Vergleichsmonat 2017. Besonders ab August zu Jahresende hin stieg die Anzahl der Fluggäste kräftig. Im Jänner und Februar 2019 wurden weiterhin Steigerungen von etwa 25% verzeichnet.

## Passagiere: Flughafen Wien



Quelle: Flughafen Wien, eigene Darstellung